

WSV Ramsau



Aktuell



Saison 2022/23



Erfolgreiche ÖSV Sportler 2023



Ramsau am Dachstein



RAMSAU
SCHLÄMMINGDACHSTEIN

Liebe WSV Familie,

die ÖSV-Präsidentenkonferenz hat am 13.10.2023 den Beschluss gefasst, mit Ramsau am Dachstein weiter vertiefende Gespräche bzgl. Bewerbung für die Nordischen Skiweltmeisterschaften 2031/2033 zu führen, mit der Auflage bis zum 15.03.2024 den ÖSV-Fragenkatalog positiv zu beantworten. Die Großschanzenbewerbe sollen, wie bei der WM 1999, in Bischofshofen abgehalten werden. Mit dem Skiklub-Obmann Manfred Schützenhofer gibt es bestes Einvernehmen.

Auch wenn die Vorgespräche schon im Juli 2022 mit den Entscheidungsträgern der Gemeinde und der Erlebnisregion Schladming/Dachstein begonnen wurden und alle von einer Austragung der Nordischen Ski WM in unserem Ort überzeugt waren, war der Start für eine Bewerbung eher holprig.

Zusammengefasst war die Kommunikation nicht wie sie sein sollte, es war nicht von allen der unbedingte Wille und die Leidenschaft da, um eine positive Stimmung für eine mögliche Bewerbung auf die Bevölkerung zu übertragen.

Hier muss erwähnt werden, dass unsere Ehrenobmänner Heli Schrempf und Wolfgang Mitter diese Bewerbung schon immer wieder angestoßen haben.

Nun gilt es rasch gemeinsam ein Gesamtpaket an Sport- und kommunaler Infrastruktur aufzubereiten, welches auch wirtschaftlich verkräftbar ist und von allen Fördergebern unterstützt wird. Ebenfalls müssen die Erhaltungskosten für die Gemeinde machbar sein. Umweltverträglich, klimaneutral, nachhaltig und die Einbindung sowie die breite Zustimmung der Bevölkerung ist unabdingbar.

Ich sehe mit einer neuerlichen Weltmeisterschaft in Ramsau am Dachstein die große Chance, nicht nur die in die Jahre gekommene Sportinfrastruktur

zu modernisieren, um international wieder erstklassig zu sein, sondern es soll auch ein Prozess angestoßen werden, was an kommunaler Infrastruktur notwendig ist, die zu einer Verbesserung bzw. einer Aufwertung der Ramsau für die nächsten Jahrzehnte beitragen kann.

Der Erfolgslauf des WSV-Ramsau zieht sich weiter fort. Unsere Sportler:innen feierten viele Erfolge bei nationalen und internationalen Wettbewerben. Hervorzuheben sind die Bronzemedaille von Franz Josef Rehr bei der WM in Planica, die Medaillen von Pauli Walcher bei EYOF und Junioren WM sowie die WM-Medaillen unserer Skibergsteiger Nils Oberauer und Julian Tritscher. Mit 18 Sportler:innen in diversen ÖSV Kadern (Langlauf, Biathlon, Nordische

net. Sollten wir 2031 eine Nordische Ski Weltmeisterschaft austragen dürfen, werden sicher einige unserer WSV Sportler:innen am Start sein. Auch das muss bei unseren Überlegungen zu einer WM eine Rolle spielen.

Frau Holle hat uns lange auf viel Schnee warten lassen, trotzdem haben wir wieder viele Veranstaltungen durchgeführt. Vom Weltcup NK über Österreichische Meisterschaften im Langlauf, den Volkslanglauf, Landes- und Bezirkscups bis hin zur Österreichischen Meisterschaft der Exekutive, wo auch Landeshauptmann Drexler und Bundesminister Karner persönlich vor Ort waren.

Diese Veranstaltungen können nur mit dem großartigen und überaus kompetenten Einsatz unserer



v.l.: Alpinwart Hansi Royer, Kassier Reinhold Walcher, Schriftführerin Irene Buchner, Vizeobmann Gerhard Stocker, Obmann Alois Stadlober und Vizeobmann Hans-Peter Steiner

Kombination, Ski Alpin, Skibergsteigen, Snowboard und nach vielen Jahren wieder Sprunglauf) sind wir wieder der stärkste ÖSV Wintersportverein. Ausgezeichnet wurde diese Erfolgsbilanz mit dem Peter Schröcksnadel Stipendium im Bereich Nordisch und Skibergsteigen. Zusätzlich wurden wir nach 2016 wieder als stärkster steirischer Verein des Jahres 2022 von der Landessportorganisation Steiermark ausgezeich-

Mitarbeiter:innen zur Zufriedenheit aller Partner (ÖSV, FIS, steirischer Ski-Verband.....) abgehalten werden. Dafür mein herzlicher DANK.

Abschließend gilt mein Dank meinem Vorstand im WSV, allen Trainer:innen und den Eltern für ihre Mitarbeit, besonders Andrea und Gudrun im Sportbüro, den Ramsauer Verkehrsbetrieben sowie allen Gönnern und Förderern.

Euer Luis Stadlober

IMPRESSUM: Für den Inhalt verantwortlich: Hans-Peter Steiner; WSV Ramsau; Gestaltung und Redaktion: Mag. Silvia Knaus, Sissi Lyons; Fotos: Hans Simonlehner, photo-austria.at, WSV Ramsau am Dachstein, Christoph Huber, Michael Simonlehner. Wir möchten darauf hinweisen, dass aus Gründen der leichteren Lesbarkeit auf diesen Seiten die männliche Sprachform verwendet wird. Sämtliche Ausführungen gelten natürlich in gleicher Weise für die weibliche.



90 Jahre WSV Ramsau am Dachstein

Der WSV Ramsau feierte sein 90jähriges Bestehen im Rahmen der JHV 2022. Ein Rückblick auf die Meilensteine der neun Jahrzehnte und ein humorvolles Gedicht von Manuela Rettenwender. Der WSV Ramsau hat als einziger österreichischer Verein 18 Athleten in den diversen ÖSV-Kadern. Interviews mit und Ehrung von verdienstvollen Sportlern, Funktionären und Trainern. Die Bewerbung für eine neuerliche Nordische Weltmeisterschaft gilt als beschlossen. Neuwahlen ohne Überraschung.

Die Gründung im Jahr 1932 und einige Meilensteine

90 Jahre Aufbau- und Erfolgsarbeit eines Vereins – wenn das kein Grund zum Feiern ist! Unter Anwesenheit der Ehrengäste wie Obmann-Kollegen „Mr. Nightrace“ Hans Grogl und Harald Rath (WSV Schladming), Reinhard Kornberger (Obmann WSV Pichl) und Fußball-Chef Heinz Seggl sowie der Festredner (siehe weiter unten) integrierte der WSV Ramsau diese Feier in seine diesjährige Jahreshauptversammlung. Obmann Alois Stadlober war es vorbehalten, einige Meilensteine in diesen 90 Jahren Revue passieren zu lassen. Der 20. Oktober 1932 war das offizielle Gründungsdatum durch einige vom Skisport beseelte



Der WSV Ramsau wurde 2022 als bester Verein ausgezeichnet

Ramsauer Skipioniere. Zehn Obleute haben seither die Geschicke des Vereins geleitet. Auf dem „Kulmschlag“ wurde 1957 die erste Beleuchtung eines Skihangs in Österreich installiert, was ein Jahr später zur Abhaltung des „1. Tag- und Nachttorlaufs“ führte. Perfekte Organisation, verbunden mit tiefer Menschlichkeit und sozialem Engagement wurden durch die Durchführung von zwei Special Olympics – World Winter Games unter Beweis gestellt. Absoluter Höhepunkt in der Vereinsgeschichte waren die Nordischen Skiweltmeisterschaften 1999.

Die Abhaltung von 80 Weltcupbewerben – weitere vier Bewerbe kommen noch heuer im Dezember dazu – sowie von unzähligen zusätzlichen Rennen und Springen sind Beweis für die Leistungsfähigkeit des Vereins. In der letzten Saison erzielten WSV-Ramsau Sportler insgesamt 40 Medaillen bei Österreichischen Meisterschaften (22 x Gold, 7 x Silber, 11 x Bronze). 18 Frauen und Männer schafften in dieser Saison in sechs Sportarten den Sprung in ÖSV-Kader. Eine umfangreiche Dokumentation über die 90jährige Geschichte ist in Ausarbeitung und wird noch im Winter 2023 vorgestellt.

Angesichts der großen Bedeutung für Sport und Tourismus haben der Vorstand des WSV samt Ehrenobmännern beschlossen, eine neuerliche Bewerbung für die Durchführung von Nordischen Skiweltmeisterschaften abzugeben. Gespräche mit Entscheidungsträgern der Gemeinde und der Erlebnisregion Schladming-Dachstein sowie mit der Partnergemeinde Bischofshofen wurden bereits geführt, die zuständigen Stellen der Steiermärkischen Landesregierung, des ÖSV und des Steirischen Skiverbands sind informiert.

Als „Draufgabe“ ist der WSV Ramsau in Graz zum alleinigen „Verein des Jahres“ geehrt worden.



Insgesamt 18 Sportler des WSV Ramsau schafften 2023 den Sprung in ÖSV-Kader

JERICH
INTERNATIONAL

Der WSV Ramsau am Dachstein

Ganz im Zeichen seines 90-jährigen Bestehens stand die diesjährige Jahreshauptversammlung des WSV Ramsau am Dachstein. Zahlreiche Mitglieder folgten der Einladung und versammelten sich am 28. Oktober 2022 im Veranstaltungssaal des Ramsau Zentrums.

Obmann Luis Stadlober eröffnete die Versammlung und begrüßte die anwesenden WSV-Mitglieder und Ehrengäste, bevor für die im letzten Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder eine Gedenkminute eingelegt wurde.

Es folgte ein kurzer Bericht über die vergangene Saison, in der die WSV-Athleten wieder einmal großartige Leistungen zeigten. Besonders stolz ist der WSV auf die vielen Nominierungen in den ÖSV: 18 junge Damen und Herren des WSV Ramsau sind in der Saison 2022/23 in den verschiedenen ÖSV-Kadern zu finden.

Highlight der Versammlung war ein Rückblick auf 90 Jahre WSV Ramsau. Am 20. Oktober 1932 gründeten Ramsauer Pioniere mit Gründungsobmann Heiner Perner den Verein, um dem Wintersport und seinen Athleten eine sportliche Heimat zu bieten. Gekonnt aufbereitet und moderiert wurde die kurzweilige Rückschau — in der Veranstaltungen, Funktionäre und Athleten von einst und jetzt prä-



Der Vorstand des WSV Ramsau mit den fleißigen Damen vom Sportbüro



Danke für den tollen Rückblick auf 90 Jahre WSV Ramsau liebe Manuela



WSV Vizeobmann Hans-Peter Steiner, ÖSV Präsidentin Roswitha Stadlober, WSV Obmann Alois Stadlober, Präsidentin des Steirischen Skiverbandes Renate Götschl und WSV Vizeobmann Gerhard Stocker

sentiert wurden — von Manuela Rettenwender.

Nach einer kulinarischen Pause sorgten Interview-Runden für Unterhaltung, in denen aktive und ehemals aktive Athleten, Trainer und Funktionäre zu Wort kamen. Sie gaben nicht nur interessante Einblicke in die Welt des Nachwuchs- und Leistungssports, sondern auch in die Organisation von Großveranstaltungen.

Weiters standen Sportlerehrungen und Neuwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung. Im WSV-Vorstand gibt es keine Änderung: Obmann bleibt Dr. Alois Stadlober, ebenso bestätigt wurden die Vize-Obmänner Gerhard Stocker und Hans-Peter Steiner, Kassier Reinhold Walcher und



SkilehrerInnen / TrainerInnen

für Alpin, Snowboard und Langlauf gesucht
Halbtags von 9 bis 12 Uhr oder ganztags
für die Saison 2023/24 und für die Ferienzeiten
Informationen unter Tel: 03687/81430

skischule
RAMSAU
www.skischule-ramsau.at

hält Jahreshauptversammlung



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden die erfolgreichen WSV-Sportler geehrt

Alpin Sportwart Johann Royer. Irene Buchner bleibt weiterhin im Amt der Schriftführerin. Hans-Peter Steiner wurde das Silberne Ehrenzeichen vom Österreichischen Skiverband für seine Dienste im WSV Ramsau (30 Jahre im Vorstand) von Roswitha Stadlober und Renate Götschl überreicht.

Abschließend folgten kurze Ansprachen der Ehrengäste (Roswitha Stadlober, Renate Götschl, Hans Hörzer, Ernst Fischbacher), bevor man zum informellen Teil des Abends überging.



Roswitha Stadlober und Renate Götschl überreichten Hans-Peter Steiner, der bereits seit 30 Jahren Mitglied des WSV-Ramsau-Vorstands ist, das Silberne Ehrenzeichen des ÖSV.

Liebes Team vom Hotel Rösslhof,

im Namen des WSV Vorstands möchten wir uns bei euch und ganz speziell bei dir, Thomas Royer, recht herzlich für deine Einladung bedanken.

Wir durften einen wunderschönen, gemütlichen Abend, zusammen mit einem großen Teil der WSV Familie, bei euch verbringen und kulinarische Schmankerln genießen.

Nochmals vielen Dank für eure Gastfreundschaft!



Waldcafé - Liftstüberl

Sommerrodeln, gemütliche Terrasse
Auf Vorbestellung Ripperl, Stelzen,
Backhendl, Steirische Kasnocken

Täglich geöffnet. www.rittisberg.at



Das war der FIS Weltcup der Nord

- Spannende Rennen und Begeisterung bei den zahlreichen Zuschauern im WM-Stadion
- Beachtliche Erfolge für die heimischen Athletinnen und Athleten
- Ramsau präsentierte sich als Nordisches Skizentrum von seiner besten Seite

(Dezember 2022, Ramsau) - Ramsau am Dachstein war wieder der Hotspot des Nordischen Skisports. Die FIS Weltcup-Bewerbe der Nordischen Kombination sorgten für spannende Rennen und große Begeisterung bei den zahlreichen Zuschauern im WM-Stadion. Mehr als 100 Athletinnen und Athleten stellten sich somit im steirischen Ennstal dem Wettkampf um wichtige Weltcupunkte.



Bei perfektem Winterwetter starten die Athleten ins Rennen



Franz Josef Rehrl beim Heimweltcup

Für die österreichischen Kombinierer lief es in der Ramsau ausgezeichnet: Doppelweltmeister Johannes Lamparter sorgte beim Heimweltcup mit dem zweiten Rang am Samstag für den ersten Podestplatz der ÖSV-Männer in



Siegerehrung Nordische Kombination Damen und Herren mit Prominenz

dieser Saison. Die Steirerin Lisa Hirner erreichte am Freitag ebenfalls Rang zwei und zeigte auch am Samstag mit dem vierten Platz trotz Verkühlung eine starke Leistung. Lokalmatador Franz Josef Rehrl wurde am Samstag

16., Stefan Rettenecker schaffte es mit einem neunten und einem sechsten Platz zweimal in die Top 10.

Großartige Bilder gingen um die Welt

Schon seit Jahrzehnten wird die steirische nordische Wintersport-Saison mit dem FIS Weltcup der Nordischen Kombination in Ramsau am Dachstein eröffnet. Insgesamt über 2.000 Besucher vor Ort konnten die sportlichen Duelle heuer sogar bei freiem Eintritt erleben. Die Stimmung war ausgezeichnet, mit einer atemberaubenden Winterlandschaft lieferte die Ramsau auch großartige Bilder für die nationalen und internationalen Fernsehstationen. Neben den zahlreichen Sportlern, Trainern und Betreuern waren auch rund 40 akkreditierte Pressevertreter aus vielen Ländern weltweit vertreten.



Spannende Positionskämpfe auf der Loipe

Die Kombination 2022

Nordische Kombination in der Ramsau



Wie immer waren die Sportstätten perfekt für die Sportler vorbereitet



In Ramsau wurde das mit 40.000 Euro dotierte „Prof. Peter Schröcksnadel Stipendium“ vergeben



Auch die Damen schenken sich auf der Loipe keinen Meter

Buntes Rahmenprogramm und „Schröcksnadel Stipendium“

Auch das Rahmenprogramm rund um die Weltcup-Bewerbe erwies sich als voller Erfolg: Am Freitag ging ein lustiger Staffelnbewerb mit Promis und ehemaligen bekannten österreichischen Sportgrößen wie Mario Stecher, Alois Stadlober, David Kreiner und Ernst Vettori sowie Athletinnen und Athleten von Special Olympics Austria über die Bühne. Am Samstag wurde das mit 40.000 Euro dotierte „Prof. Peter Schröcksnadel Stipendium“ an österreichische Vereine vergeben, die in der vergangenen Saison die beste Nachwuchsarbeit in den Bereichen Alpin, Nordisch, Snowboard, Freeski, Grasski und Skibergsteigen geleistet haben.



Der ehemalige ÖSV Präsident Peter Schröcksnadel mit seiner Nachfolgerin Roswitha Stadlober



Franz Josef Rehr

Ergebnisse Weltcup 2022:

Freitag, 16.12.2022 Damen:

1. Westvold Hansen Gyda (NOR)
2. Hirner Lisa (AUT)
3. Armbruster Nathalie (GER)

Freitag, 16.12.2022 Herren:

1. Riiber Jarl Magnus (NOR)
2. Oftebro Jens Luraas (NOR)
3. Geiger Vinzenz (GER)

Samstag, 17.12.2022 Damen:

1. Westvold Hansen Gyda (NOR)
2. Sief Annika (ITA)
3. Armbruster Nathalie (GER)
4. Hirner Lisa (AUT)

Samstag, 17.12.2022 Herren:

1. Geiger Vinzenz (GER)
2. Lamparter Johannes (AUT)
3. Riiber Jarl Magnus (NOR)

FIS WELTCUP
Nordische Kombination Damen und Herren
14.-16. Dezember 2023

Skilomax
SCHLADMING DACHSTEIN
Wir sind für Dich da

Impressionen Weltcup



Die österreichischen Vereine erhielten in Ramsau die Auszeichnungen des Peter Schröcksnadel Stipendiums



Promistaffel 2022



Jahrelanger Weitenmesser-Chef
Herbert Reingruber



Lisa Hirner wurde am Samstag sehr gute Vierte



Weitenmesserin Gertraud Engelhardt



Roland und Gerald beim Weltcup



Siegerehrung Nordische Kombination Herren



Reinhold im Einsatz



Karl Fischbacher verabschiedet den lang-jährigen Moderator des Weltcups Sepp Reich



Hermann, Hans und Reinhard sorgen für den letzten Schlift



Johannes Lamparter gibt den Ton an



Die Startmannschaft Willi, Walter und Heli



Die Tiefmannschaft bei den letzten Vorbereitungen



Ein großes Dankeschön an Sepp Reich für die vielen Jahre in denen er den Weltcup moderiert hat



Schanzentisch-Chef Hans Tritscher



Auf der Loipe kämpften die Kombinerer um jeden Meter



Am Samstag wurde das Prof. Peter Schröcksnadel Stipendium vergeben

Vereinsmeisterschaften 2023

Ende März und Anfang April kürte der WSV Ramsau am Dachstein auch in diesem Jahr wieder seine Vereinsmeister.

Den Auftakt machten die Langläufer am Mittwoch, dem 29. März, die im WM Langlaufstadion um die Titel kämpften. In diesem Jahr holten sich Marta Majetny und Max Urain die Vereinsmeistertitel.

Die Alpinen fuhrten am Samstag, 1. April, am Rittisberg um die Titel. Hier siegte bei den Damen Mariella Bachler, ihr Bruder Fabian war bei den Herren nicht zu schlagen.



Fabian Bachler und seine Schwester Mariella sind die Vereinsmeister Alpin



Max Urain und Marta Majetny sind die Vereinsmeister im Langlauf 2023

Liste der Vereinsmeister des WSV

	Alpin-Damen	Alpin-Herren	LL-Damen	LL-Herren
1971	Sigrid Landl	Herbert Walcher	nicht durchgeführt	nicht durchgeführt
1972	Ulli Wieser	Manfred Royer	nicht durchgeführt	nicht durchgeführt
1973	Sigrid Landl	Walter Walcher	nicht durchgeführt	nicht durchgeführt
1974	Gerlinde Hubner	Walter Walcher	Birgit Schrempf	Richard Lackner
1975	Gerlinde Hubner	Walter Walcher	Anneliese Wieser	Richard Lackner
1976	Gerlinde Hubner	Walter Walcher	Elisabeth Simonlehner	Helfried Stiegler
1977	Gerlinde Hubner	Reinhard Tritscher	Heidi Schrempf	Richard Lackner
1978	Gerlinde Hubner	Reinhard Tritscher	Gertraud Engelhardt	Richard Lackner
1979	Gerlinde Hubner	Manfred Royer	Heidi Schrempf	Richard Lackner
1980	Gerlinde Hubner	Manfred Royer	Gertraud Engelhardt	Helmut Berger
1981	Gerlinde Hubner	Reinhard Tritscher	Gertraud Engelhardt	Helmut Berger
1982	Gerlinde Hubner	Michael Wolff	Heidi Schrempf	Robert Tritscher
1983	Evelyn Knaus	Karl Wieser	Ursula Berger	Gerhard Drogg
1984	Elfriede Perner	Albert Prugger jun.	Doris Höflehner	Gerhard Drogg
1985	Elfriede Perner	Karl Wieser	Ulrike Berger	Karl Wieser
1986	Elfriede Perner	Max Lettmayer	Doris Höflehner	Karl Wieser
1987	Sonja Bachler	Bernd Simonlehner	Doris Höflehner	Achim Walcher
1988	Alexandra Bachler	Willi Zechner	Gabi Walcher	Achim Walcher
1989	Alexandra Bachler	Karl Wieser	Gabi Walcher	Achim Walcher
1990	Alexandra Bachler	Willi Zechner	Gabi Walcher	Wolfgang Perner
1991	Sonja Bachler	Willi Zechner	Gabi Walcher	Achim Walcher
1992	Alexandra Bachler	Christian Simonlehner	Brigitte Simonlehner	Reinhold Walcher
1993	Alexandra Bachler	Heinz Pitzer	Gabi Walcher	Achim Walcher
1994	Alexandra Bachler	Heinz Pitzer	nicht durchgeführt	nicht durchgeführt
1995	Alexandra Bachler	Christian Höflehner	Dorien Hoogwerf	Gerhard Tritscher
1996	Alexandra Bachler	Hans-Peter Steiner	Waltraud Kanzian	Gerhard Tritscher
1997	Michaela Landl	Willi Zechner	nicht durchgeführt	nicht durchgeführt

1998	Alexandra Bachler	Hans-Peter Steiner	Christine Steinberger	Achim Walcher
1999	Alexandra Bachler	Hans-Peter Steiner	nicht durchgeführt	nicht durchgeführt
2000	Sonja Bachler	R. Bachler und H. Pitzer	Romana Schrempf	Sepp Tritscher
2001	Sonja Bachler	Hans-Peter Steiner	nicht durchgeführt	nicht durchgeführt
2002	Sonja Bachler	Hans-Peter Steiner	Maria Kirchgasser	Gerhard Tritscher
2003	Sabrina Zechner	Hans-Peter Steiner	Romana Schrempf	Achim Walcher
2004	Sabrina Zechner	Hans-Peter Steiner	Romana Schrempf	Peter Landl
2005	Sabrina Zechner	Roland Bachler	Maria Kirchgasser	Alexander Kanzian
2006	Jessica Binder	Hans-Peter Steiner	Romana Schrempf	Alexander Kanzian
2007	Sabrina Zechner	Hans-Peter Steiner	Romana Schrempf	Peter Landl
2008	Sabrina Zechner	Roland Bachler	Sandra Stiegler	Alexander Kanzian
2009	Sabrina Zechner	Hans-Peter Steiner	Fabienne Hartweger	Sergei Rozhkov
2010	Sonja Bachler	Hans-Peter Steiner	Romana Schrempf	Niklas Liederer
2011	Sarah Lichtenegger	Hansi Royer	Maria Theurl-Walcher	Lukas Weitgasser
2012	Sonja Bachler	Jürgen Kandlbauer	Maria Theurl-Walcher	Niklas Liederer
2013	Sonja Bachler	Florian Perner	Maria Theurl-Walcher	Alois Stadlober
2014	Selina Stecher	Hans-Peter Steiner	Maria Theurl-Walcher	Niklas Liederer
2015	Selina Stecher	Hans-Peter Steiner	Tamara Steiner	Franz Josef Rehl
2016	Selina Stecher	Florian Perner	Witta Walcher	Moran Vermeulen
2017	Valentina Hartweger	Hans-Peter Steiner	Witta Walcher	Georg Malle
2018	Selina Stecher	Luis Tritscher	Witta Walcher	Achim Walcher
2019	Selina Stecher	Hans-Peter Steiner	Anna Maria Schrempf	Mika Vermeulen
2020	wg. Covid nicht durchgeführt			
2021	wg. Covid nicht durchgeführt			
2022	Tina Hebrank	Fabian Bachler	Marta Majetny	Mario Schlögel
2023	Mariella Bachler	Fabian Bachler	Marta Majetny	Max Urain

Kombination

2003	Gerlinde Stiegler	Hans-Peter Steiner
2004	Sandra Stiegler	Alois Stadlober
2005	Maria Kirchgasser	Alexander Kanzian
2006	Michaela Landl	Alexander Kanzian
2007	Michaela Landl	Hans-Peter Steiner
2008	Michaela Landl	Alexander Kanzian
2009	Sonja Bachler	Alexander Kanzian
2010	Michaela Landl	Alexander Kanzian
2011	Michaela Landl	Hans-Peter Steiner
2012	Michaela Landl	Alexander Kanzian
2013	Maria Theurl-Walcher	Alexander Kanzian
2014	Michaela Landl	Alexander Kanzian
2015	Kumiko Grossegger	Christoph Penatzer
2016	Maria Theurl-Walcher	Achim Walcher
2017	Witta Walcher	Daniel Bauer
2018	Witta Walcher	Daniel Bauer
2019	Selina Reiter	Daniel Bauer

Schneekönig (Kinder/Schüler)

1994	Michaela Landl	Reinhold Bachler
1995	Michaela Landl	Andreas Mitter
1996	Sandra Stiegler	Simon Gerhardtter
1997	Michaela Steiner	Simon Gerhardtter
2011	Melanie Rettenwender	Paul Tritscher
2012	Selina Reiter	Christoph Penatzer
2013	Lea Lichtenegger	Patrick Pitzer
2014	Julia Perner, Gloria Lyons	Paul Tritscher
2015	Hannah Tritscher	Roland Stocker
2016	Julia Perner	Luis Tritscher
2018	Marie Tritscher	Kenji Grossegger
2019	Melina Winkler	Kenji Grossegger

Sollte jemand vergessen worden sein, oder sich ein Fehler eingeschlichen haben, bitten wir um Entschuldigung. Bitte gebt uns Bescheid, damit wir die Liste gegebenenfalls korrigieren können.

Impressionen Vereinsmeisterschaften



AKIII: Hans-Peter, Karl und Markus



Die Kleinsten am Start



Mariella Bachler



Die Bardamen Bettina und Tanja



Voller Einsatz bei den Bambinis



Die Kinder freuen sich über ihre tollen Ergebnisse



Die Schüler starten ins Rennen



Das Alpin-Team des WSV



John, Wolfgang und Willi



Die Kleinsten ganz groß



Elmar Tritscher übergibt die Reinhard Tritscher Medaille an Stefan Wieser



Madeleine Schrempf



Obmann Alois Stadlober mit den Vereinsmeistern Langlauf Max Urain und Marta Majetny



Noah Hubner



Gerhard, Karli und Lois



Woman & Man of the Day Birgit Tritscher und Robert Winkler



Die Vereinsmeister Alpin Fabian und Mariella Bachler



Die Ramsauer Langlauf-Jungs



Fabian Bachler



Die Damen am Start

Österreichische Meisterschaften Nor



Franz-Josef



Die Rennstrecke führte durch Ramsau-Ort



Die Ramsauer Kombiniierer Franz-Josef, Jonas, Paul und Johannes



Paul Walcher



Franz-Josef vor dem Rennen



Paul Walcher



Jonas Fischbacher



Die Österreichischen Meister bei der Siegerehrung



Franz-Josef Rehrl und Lisa Hirner

dische Kombination 21. Oktober 2022



Die Kombinationssieger



Johannes Steiner



Zum 90-jährigen Jubiläum des WSV wurde ein eigener Wein abgefüllt



Jonas Fischbacher



Die Österreichischen Meister im Sprunglauf



Auf Skirollern kämpften die Athleten um den Meisterschaftstitel



Franz-Josef



Jonas Fischbacher



Johannes Steiner in Aktion



Das Siegertreppchen der Skisprung-Damen



Paul Walcher

WSV Ramsau - Sprunglauf

Wir sind sehr stolz auf unsere Athleten und Athletinnen in der Nordischen Kombination und im Spezialspringen, die immer wieder starke Leistungen abliefern. Gratulation zu all euren Erfolgen!

Danke auch an alle, die dazu in irgendeiner Weise beitragen, seien es die Trainer, die Eltern, die vielen Mitarbeiter, die Bewerbe in der Ramsau ermöglichen und auch an die RVB für eure Unterstützung als Betreiber und Erhalter unserer Schanzen und Loipen in der Ramsau.

Alle, die sich gerne einmal im Schispringen versuchen möchten, können sich einfach im Sportbüro melden, dort bekommt jedes Kind ab Schulalter gleich Infos fürs nächste gemeinsame Training. Traut euch, unser FJ braucht irgendwann würdige Nachfolger!

Wer die Ramsauer Skiadler sind, wo sie sind, was sie machen und was sie sich wünschen, könnt ihr nun lesen:

Franz-Josef Rehrl (NK)

Besonders stolz ist der WSV Ramsau am Dachstein natürlich auf Franz Josef Rehrl, der bei der Weltmeisterschaft in Planica/SLO eine Bronzemedaille gewinnen konnte. Zahlreiche weitere Top-Platzierungen inmitten der Weltelite machen Franz Josef zu unserem „Aushängeschild“ in der ganzen Welt und natürlich auch zum großen Vorbild für unsere Nachwuchsathleten.



v.l. Hans-Peter Steiner, Alois Stadlober, Gerhard Karner, FJ Rehrl, Roswitha Stadlober, Christopher Drexler, Ernst Fischbacher



Alter: 30 Jahre
Kader: ÖSV Nationalteam
Beruf: Profisportler & Polizist
Coolste Ergebnisse Saison 22/23:

- 3. Platz bei der WM in Planica
- 6. Platz im NK Gesamtweltcup
- 6 Stockerlplätze im Weltcup

Sommer Grand Prix 2023:

- 2. Gesamtrang

Ziele & Wünsche: mein sportliches Ziel ist es, immer ganz vorne mitmischen zu können; mein großer Wunsch/Ziel ist bei der WM in Trondheim, in 2 Jahren, nochmal richtig zuzuschlagen

Paul Walcher (NK)

Alter: 18 Jahre
Kader: ÖSV B-Kader
Beruf: HIB Saalfelden, ÖSV TG1
Coolste Ergebnisse Saison 22/23:

- 1. Platz bei JWM in Whistler/CAN im Mixed Team Sprint
- 3. Platz bei JWM in Whistler/CAN Einzel und im Team
- 3. Platz Alpencup Gesamtwertung
- Erste Weltcupstarts in Oslo und Lahti



Meine Ziele: Bei der JWM in Planica möchte ich gerne eine Einzelmedaille machen.

Das wünsche ich mir: ganz viel Schnee

Diese Tipps möchte ich den jungen Ramsauer Sportlern mitgeben: Glaubt immer an euch, habt klare Ziele und gebt jeden Tag euer Bestes um dem Ziel näher zu kommen!

Jonas Fischbacher (NK)

Alter: 18 Jahre
Kader: ÖSV B-Kader
Beruf: NAZ Eisenerz, ÖSV TG2
Coolste Ergebnisse Saison 22/23:

- 3. Platz Alpencup
- Erster Start beim Sommer Grand Prix

Meine Ziele: gute Platzierungen bei den COC Rennen und bei der JWM in Planica dabei sein und gerne auch eine Medaille holen.

Diese Tipps möchte ich den jungen Ramsauer Sportlern mitgeben: ihr sollt immer Spaß am Sport haben!



und Nordische Kombination

Johannes Steiner (NK)



Alter: 18 Jahre
Kader: ÖSV C-Kader
Beruf: NAZ Eisenerz
Coolste Ergebnisse Saison 22/23:
1. Platz Österreichische Meisterschaften

Das wünsche ich mir: eine Weltmeisterschaft in der Ramsau;
Meine Ziele: beim Alpencup möchte ich auf Stockerl kommen und nächstes Jahr in den B-Kader kommen
Diese Tipps möchte ich den jungen Ramsauer Sportlern mitgeben: Gebt's Gas und den Fokus nie verlieren!

Samuel Bauregger (NK)

Alter: 19 Jahre
Kader: Steirischer Landeskader
Meine Ziele: Top 20 im Continental Cup damit ich den B-Kader erreiche
Das wünsche ich mir: ein neues Rennrad
Diese Tipps möchte ich den jungen Ramsauer Sportlern mitgeben: Krafttraining ist das A und O



Kenji Grossegger (NK)

Alter: 15 Jahre
Kader: Steirischer Landeskader
Beruf: NAZ Eisenerz – derzeit trainiere ich in Japan mit dem japanischen Kombi-Team
Coolste Ergebnisse Saison 22/23:
1. Platz Steirische Meisterschaften NK + SPL
Ziele & Wünsche: dieses Jahr möchte ich bei Jugend Olympia dabei sein und irgendwann mal bei den großen Olympischen Spielen



Matthias Wieser (SPL)



Alter: 16 Jahre
Kader: ÖSV C-Kader Sprunglauf
Beruf: NAZ Eisenerz

Coolste Ergebnisse Saison 22/23:
1. Platz Austria Cup Gesamtwertung SPL
1. Platz Steirische Meisterschaften

Meine Ziele: erstmal gute Ergebnisse beim Alpencup und später dann Weltcup, WM, Olympia und die 4-Schanzen-Tournee gewinnen
Diese Tipps möchte ich den jungen Ramsauer Sportlern mitgeben: brav trainieren, Spaß haben und nicht aufgeben, wenn's mal nicht so gut läuft.

Luise Tritscher (SPL)



Alter: 14 Jahre
Kader: Steirischer Landeskader
Beruf: Schigymnasium Stams
Coolste Ergebnisse Saison 22/23:
1. Platz Landescup Gesamtwertung

Ziele/Wünsche: Ich wünsche mir, dass ich bald bei internationalen Bewerben mitmachen darf. Mein Ziel ist es, dass ich mal bei den Olympischen Spielen dabei sein kann.



Rittisstadl auf 1500m

Märchenweg, Gipfelkreuzrundweg,
Höhenspielplatz, Barfußweg
LandART Rittisberg



Tobias Pichler

Alter: 12 Jahre
Kader: Steirischer Landeskader
Beruf: Schüler der 3. Klasse
Ski-NMS Schladming
Coolste Ergebnisse Saison 22/23:
1. Platz FIS Youth-Cup SPL
in Ruhpolding
1. Platz Austria Cup
Gesamtwertung SPL
1. Platz ÖM SPL (Einzel
+ Team)
Ziele & Wünsche: ich möchte als
Spezialspringer im Weltcup starten



Lukas Wieser



Alter: 13 Jahre
Kader: Steirischer Landeskader
Beruf: Schüler der Ski-NMS
Sportart: Nordische Kombination/
Sprunglauf
Ziele/Wünsche: Sieg beim Austria-
cup, Aufnahme in ein Leistungszen-
trum und langfristiges Ziel: einen
neuen Weltrekord im Weltcup auf-
stellen

Matthias Ahornegger



Alter: 11 Jahre
Sportart: Nordische Kombination/
Sprunglauf
Ziele/Wünsche: Ich möchte mal
bei Olympischen Spielen teilneh-
men

Simon Grossegger



Alter: 12 Jahre
Kader: Steirischer Landeskader
Beruf: Schüler der 3. Klasse
Ski-NMS Schladming
Coolste Ergebnisse Saison 22/23:
1. Platz Landescup
Gesamtwertung
1. Platz ÖM NK + SPL
Ziele/Wünsche: Top 6 in der Aus-
tria-cup Gesamtwertung in der
Nordischen Kombination

Lian Pichler

Alter: 10 Jahre
Beruf: Schüler der 1. Klasse
Ski-NMS Schladming
Coolste Ergebnisse Saison 22/23:
1. Platz Steirische Meister-
schaften
2. Platz Landescup Gesamt-
wertung NK
3. Platz Landescup Gesamt-
wertung SPL
Ziele & Wünsche: erstmal möchte
ich in den Kader kommen und dann
bald bei Olympia starten



Xavier Wolczyk

Alter: 9 Jahre
Beruf: Schüler der VS Ramsau
Sportart: Nordische Kombination/
Sprunglauf
Ziele/Wünsche: Ich wünsche mir,
dass in der Ramsau eine 60-Meter-
Schanze gebaut wird und mein Ziel
ist, Olympiasieger zu werden.



IN-HOLZ TISCHLEREI
ROBERT WINKLER
WWW.IN-HOLZ.AT



Annika Buchner

Alter: 11 Jahre
Beruf: Schülerin der 2. Klasse Ski-NMS Schladming
Sportart: Nordische Kombination/Sprunglauf
Coolste Ergebnisse Saison 22/23: viele Stockerlplätze bei den Landescups



Ziele/Wünsche: Ich springe jetzt schon fast 6 Jahre und es waren noch nie viele Mädchen bei uns. Also würde ich mir wünschen, dass wir mehr Skispringerinnen motivieren können es mal auszuprobieren. Mein Ziel ist natürlich mal bei einem Weltcup oder bei den Olympischen Spielen dabei zu sein.

Leonhard Mitter



Alter: 5 Jahre
Beruf: Ich gehe noch in den Kindergarten
Sportart: Nordische Kombination/Sprunglauf
Ziele/Wünsche:
Berufswunsch: Schispringer
Ziele: weit springen und mich nicht verletzen

Philipp Tritscher



Alter: 7 Jahre
Beruf: Schüler VS Ramsau
Ziele/Wünsche: einmal über 200 Meter weit springen

Kali, der Ramsaurier

Alter: ca. 245 Mio. Jahre
Beruf: seit 28.2.1999 arbeitslos; ich halte mich mit Auftritten beim Weltcup und diversen Kinderfesten über Wasser
Ziele/Wünsche: Ich würde so gerne wieder mal bei einer Weltmeisterschaft in der Ramsau im Mittelpunkt stehen!



Erik Schwaiger (SPL)

Alter: 13 Jahre
Beruf: Schüler NMS Schladming
Ziele/Wünsche: über 200 Meter springen



Sophie Hajok



Alter: 10 Jahre
Beruf: Schülerin NMS Gröbming
Sportart: Nordische Kombination/Sprunglauf
Ziele/Wünsche: Ich möchte gerne bei den Olympischen Spielen als Athletin teilnehmen.



WM Schischule Royer

Beste Ausbildung, jahrelange Erfahrung und jede Menge Spaß!
www.wm-schischule-royer.at



Österreichische Meisterschaften

Österreichische Meisterschaften Schüler/Jugend Villach Alpenarena

4 x GOLD – 2 x SILBER – 2 x BRONZE für die Nachwuchslangläufer
des WSV Ramsau!



Unser erfolgreiches Team bei der ÖM in Villach:

Hannah Schrempf, Sandra Svandova, Matvej Ermolov, Finn Hammerer, Sarah Svandova, Michaela Chrtová, Louisa Schrempf, Georgii Ermolov.

Vorne: Julius Baier, Mathias Fischbacher

Nicht am Bild: Marta Majetny, Marie Schrempf, Kathi Engelhardt, Jakub Bouska



Schwierige Bedingungen – Ladi und Günther geben alles!



Beim am ersten Tag stattfindenden Sprint Bewerb in der freien Technik erkämpfen unsere Sportler gleich 2 x Gold – Louisa Schrempf (Sch2) und Kathi Engelhardt (Ju1) holen sich die Österreichischen Meistertitel!

ÖM-Silber für Marie Schrempf und ÖM-Bronze für Finn Hammerer. Marta Majetny und Jakub Bouska sind die Tagessieger in ihren Klassen.

Der zweite Tag mit dem Einzelbewerb in der klassischen Technik stellt das

Betreuerteam vor besondere Herausforderungen – die Temperaturen sind fröhsummerlich, die Spur schwimmt... Aber unsere Sportler lassen sich auch davon nicht stoppen:

Gold holen wie schon am Vortag Louisa Schrempf und Kathi Engelhardt. Marie Schrempf erkämpft ihre zweite Silberne und Georgii Ermolov gewinnt Bronze.

Jakub Bouska holt den nächsten Tagessieg in der Klasse Jugend 2.



2-fache Österreichische Meisterin: Luise Schrempf



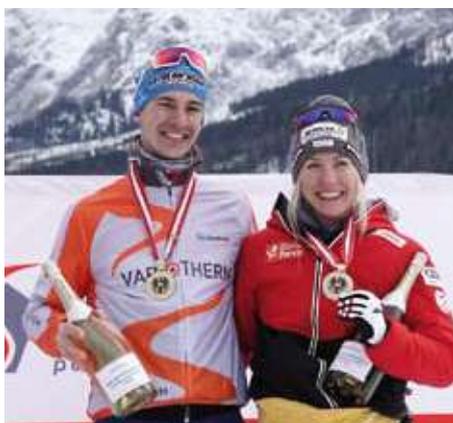
2-fache Österreichische Meisterin Katharina Engelhardt und 2-fache Vize-Meisterin Marie Schrempf



ÖM-Bronze für Finn Hammerer und Georgii Ermolov.

u - Langlauf

Österreichische Meisterschaften ab Jugend 16



Staatsmeister-Titel im Einzel klassische Technik, Bad Mitterndorf: Mario Schlögel

... und Silber für Mario bei der Österreichischen Meisterschaft in der Verfolgung FT, Bad Mitterndorf.



ÖM Langdistanz FT, Galtür: 2x Bronze für den WSV Ramsau durch Marie und Anna Maria Schrempf.

Österreichische Meisterschaften Masters



Romuald Schönfeld holt die Meistertitel in 10km CT und 10km FT in der Klasse M55.

Außerdem gratulieren wir ihm herzlich zum 3. Platz bei der Masters World Cup Staffel!

Titelverteidigung im Austria Cup Langlauf geglückt

Die Siegesserie des WSV Ramsau am Dachstein im Austria Cup Langlauf geht weiter! Insgesamt 22 Sportler und Sportlerinnen haben mit sensationellen Leistungen im vergangenen Winter erneut die Titelverteidigung im Austria Cup Langlauf geschafft! Der WSV Ramsau verweist den SV Hohe Wand/NÖ und das Nordic Team Absam/TIR souverän auf die Plätze 2 und 3.



Die Gesamt-Siege in den Einzelwertungen der Klassen holten sich: Finn Hammerer (Schüler 14), Katharina Engelhardt (Jugend 16), Jakub Bouska (Jugend 18)

Titelverteidigung im Landescup Langlauf geglückt

Auch im Landescup Langlauf schaffen unsere Sportler die Titelverteidigung! Platz 2 geht an des WSC Bad Mitterndorf, Platz 3 an das Nordic Skiteam Trofaiach. Darauf sind wir ganz besonders stolz, denn hier zeigt sich die tolle Nachwuchsarbeit, die unser Verein im Kinder- und Schülerbereich leistet!



In gleich 6 Klassen konnten WSV-Ramsau-Sportler die Einzelwertung gewinnen: Hannah Schrempf (Sch1), Sandra Svandova (Sch2), Finn Hammerer (Sch2), Georgii Ermolov (Ju1), Sarah Svandova (Ju2), Mario Schlögel (Herren). Die zahlreichen Siege, Stockerl- und Top-Ten-Plätze können aus Platzgründen hier leider nicht alle angeführt werden – wir gratulieren aber natürlich allen nochmal ganz herzlich!

Steirische MeisterInnen

Im Zuge des Landescups werden auch die Steirischen Meistertitel vergeben – und auch da haben die Ramsauer Sportler wieder kräftig zugeschlagen - insgesamt gehen 12 Titel an den WSV Ramsau!



Mathias Fischbacher, Einzel CT



Georgii Ermolov, Einzel CT



Marie Schrempf, Einzel CT



Julius Baier, Sprint FT



Michaela Chrtová, Einzel CT



Hannah Schrempf, Einzel CT



Finn Hammerer, Einzel CT & Sprint FT & Einzel FT



Sarah Svandova, Einzel FT



Mario Schlögel, Sprint FT & Einzel FT

WSV Ramsau Langlauf international

Mit Mika Vermeulen und Magdalena Engelhardt hat der WSV Ramsau am Dachstein zwei AthletInnen im Ski Austria Kader.

Mika konnte bei der WM in Planica (SLO) mit einem sehr guten 19. Platz beim 50km Massenstart aufzeigen, und Magdalena vertrat den WSV Ramsau bei den Junioren Weltmeisterschaften in Whistler (CAN) und auch bei den EYOF in Vuokatti (FIN). Wir wünschen euch weiterhin viel Erfolg!



WSV Ramsau - Biathlon



Tamara Steiner feierte ihr WM-Debüt in Oberhof (D) und konnte während der Saison mit vielen tollen Weltcupeinsätzen aufzeigen! Mit der österreichischen Damenstaffel schaffte es Tamara mehrmals unter die Top-Ten! Herzliche Gratulation, und weiter so!



Leonie Pitzer ist amtierende Österreichische Meisterin im Einzel und holte einen Sieg im Alpcup in Pokljuka/SLO. Sie vertrat den WSV Ramsau bei der IBU Junioren Europameisterschaft in Lettland. Herzliche Gratulation!

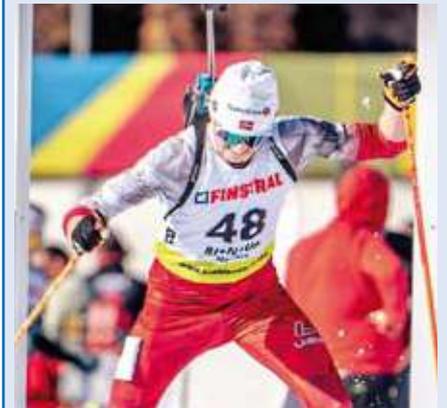


Anne Marie Sprung erreichte im Alpcup mehrere Top-Ten Plätze. In Windischgarsten feierte sie diese Saison ihren ersten Austria Cup Sieg - ganz herzliche Gratulation, wir freuen uns mit dir!

Anna Maria Schrempf erkämpfte einen tollen 3. und einen 5. Platz beim Alpcup in der Lenzerheide. Ein Austria Cup-Sieg beim Sprint in Seefeld, sowie der 3. Platz bei der ÖM in der Klasse Ju19 waren weitere Highlights ihrer Biathlon Saison. Nicht zu vergessen ist der erfolgreiche Ausflug der Biathletin zu den Langlauf OPA Spielen in Frankreich. Dort konnte sie mit einem 9. Platz ins Spitzenfeld der Langlaufspezialistinnen laufen!



Louisa Schrempf ist 2-fache Österreichische Meisterin (Sprint LG und Verfolgung LG) sowie die Siegerin der Gesamtwertung im Austria Cup Luftgewehr. Wir sind super-stolz!



Unser amtierender Langlauf-Vereinsmeister Max Urain vertrat den WSV Ramsau in der vergangenen Saison erfolgreich im Austria- und Alpcup. Beim Alpcup in Pokljuka/SLO sprintete er auf den sehr guten 4. Platz!

Lucas Pitzer konnte in der vergangenen Saison mehrere Top-Ten Plätze im IBU Cup erreichen. Beim Weltcup in Ruhpolding startete er in der österreichischen Herren Staffel.

Leider muss Lucas aus gesundheitlichen Gründen seine Karriere beenden.

Wir gratulieren ihm nochmal ganz herzlich zu seinen vielen Erfolgen, die er im Biathlon Sport erreicht hat!

Lucas - alles Gute für deine Zukunft und ein herzliches „Dankeschön“ für deinen Einsatz und deine Leistungen für den WSV Ramsau am Dachstein.



Georgii Ermolov ist Gesamtsieger im Austria Cup LG. Bei der ÖM in Windischgarsten erkämpfte er Silber im Einzelbewerb!

Sieben Medaillen bei Steirischen Schülermeisterschaften

Vom 17. bis 19. Februar 2023 wurden auf der Teichalm die Steirischen Schülermeisterschaften ausgetragen. Am Freitag fanden zwei Super-Gs statt, am Samstag folgte ein Riesentorlauf und am Sonntag fand abschließend ein Slalom statt. Der WSV Ramsau war mit fünf Athleten vertreten.

Max Rechberger kürte sich im Riesentorlauf in der Klasse U 14 zum Steirischen Meister, im Super-G holte er sich den zweiten Platz. Julia Maier holte sich in der Klasse U 16 in allen drei Disziplinen den Vizemeister-Titel. Weiters wurden die Rennen jeder Disziplin zu einer Kombinationswertung zusammengefasst, in der Julia und Max ebenfalls jeweils den zweiten Platz erreichten. Der zweite ausgetragene Super-G, der zur Schülercupwertung zählt, brachte einen Sieg für Julia, Max fuhr auch in diesem Rennen an die zweite Stelle.



Bei den Steirischen Schülermeisterschaften waren die Ramsauer besonders erfolgreich

Neben den tollen sieben Medaillen die Julia und Max einfuhren, gab es weitere gute Platzierungen für unsere WSV-Athleten. Auch Melina, Lily und Jake zeigten mit soliden Leistungen auf und punkteten in allen Rennen für

den WSV Ramsau. Ein Dankeschön an dieser Stelle geht an die Trainer Roland Bachler und Robert Winkler, die unsere Schüler professionell betreuten und mit ihrem Einsatz einen großen Beitrag zu diesem Erfolg leisteten.

Steirischer Kindercup am Rittisberg

Am 28. und 29. Jänner 2023 gastierte der Steirische Kindercup in der Ramsau. Drei Rennen wurden an zwei Tagen ausgetragen: am Samstag fanden je ein Riesentorlauf und ein Slalom statt, am Sonntag folgte das XIAOMI Kids Cup Kombi-Race.

läufer ließen es sich nicht nehmen, an den drei ersten Rennen des steirischen Kindercups teilzunehmen.

Die beiden Rennen am Samstag wurden bei Schneefall bestritten, was aber weder für die Athleten noch für den Veranstalter ein Hindernis dar-



Die erfolgreichen WSV-Mädls



Das WSV Kinderteam 2023

Der steirischen Ski-Nachwuchs traf sich zum ersten „Kräftemessen“ der Saison 2023 am Rittisberg. Startberechtigt waren die Kinderklassen 8 bis 12 – das sind die Jahrgänge 2015 – 2011. Insgesamt 190 ambitionierte junge Renn-

stellte. Am Sonntag beim Kombi-Race zeigte sich das Wetter dann von seiner besten Seite - mit blauem Himmel und strahlendem Sonnenschein. Strahlende Gesichter gab es nach den Rennen, denn die jungen Rennläufer

erbrachten and diesem Rennwochenende großartige Leistungen.

Der durchführende Verein, der WSV Ramsau am Dachstein, verdient ebenso ein großes Lob für die super Organisation. Dank der vielen Mitarbeiter und der guten Zusammenarbeit mit dem Rittisberg war für eine optimale Vorbereitung und einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung gesorgt.

Die Kinder und Trainer des WSV Ramsau konnten sich über super Ergebnisse freuen. Neben insgesamt fünf Siegen, zwei zweiten und vier dritten Plätzen fuhren unsere schnellen Ski-Kinder auch noch zahlreiche Top-Platzierungen heraus.

Alle Ergebnisse auf www.skizeit.at

WSV Läufer im ÖSV B-Kader

Herzlichen Glückwunsch an die beiden Ramsauer Luis Tritscher und Fabian Bachler für das Erreichen des Alpin B-Kader Status im ÖSV.
Wir wünschen ihnen viel Erfolg und alles Gute für die kommende Wintersaison 2023-24!
Mögen sie ihre Ziele erreichen und großartige Leistungen erbringen.

Top Erfolge in der letzten Saison

Fabian Bachler (Europacup Alpin B-Kader)

- 1. Rang Riesentorlauf National Championships Corralco (CHI)
- 1. Rang FIS Riesentorlauf Rennen 1 Pass Thurn Kitzbühel (AUT)
- 1. Rang FIS Riesentorlauf Rennen 2 Pass Thurn Kitzbühel (AUT)
- 2. Rang FIS Riesentorlauf St. Lambrecht (AUT)
- 3. Rang Riesentorlauf National Championship Kronplatz (ITA)
- 10. Rang Abfahrt National Championships Hinterstoder (AUT)



Top Erfolge in der letzten Saison



Luis Tritscher (Europacup Alpin B-Kader)

- 1. Rang SG Junior Race Reiteralp (AUT)
- 2. Rang FIS Abfahrt Santa Caterina Valfurva (ITA)
- 5. Rang SG Junior Race Garmisch Partenkirchen (GER)
- 7. Rang Abfahrt National Championships Petzen (AUT)
- 10. Platz Abfahrt Junioren WM St. Anton (AUT)

Julia Maier steigt in Landeskader auf

Julia Maier holte sich mit einer gewaltigen Leistung im 2. Lauf bei den Österreichischen Schülermeisterschaften im Montafon die Bronzemedaille ab.

Der Wintersportverein Ramsau ist sehr stolz und gratuliert ihr recht herzlich dazu.

Julia wurde auch in den Steirischen Damen-Landeskader aufgenommen und wird ab der kommenden Wintersaison im FIS Bereich unterwegs sein. Wir wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg für die erste FIS Saison.



BUS & REISEN

Hubner

REISEN AUS LEIDENSCHAFT

SKI.ERLEBNIS REISE SÜDTIROL

18. - 21. März 2024

Skigebiete: 3 Zinnen - Kronplatz - Ahrntal - Plose
mehr Infos unter www.hubner-reisen.at / +43 (0) 3687 81227-0

Impressionen Alpin



Leo Kandlbauer ganz oben



Robert, Maximilian und Roland



Leon Perner auf Platz Eins



Bronzemedaille bei den Österreichischen Schülermeisterschaften für Julia Maier



Die Teamsieger Kinder



Siegerin Sarah Glaser



Nach einer Veranstaltung wird auch zusammen gefeiert



Steirische Kinderrennen in Ramsau am Dachstein



Fabian Bachler in Aktion



Julia Maier – Siegerin im Parallelfinale



Rodelparty am Rittisberg



Luis und Fabian mit Hans Knauß Alpin Pro Team



Kindervereinsmeister 2023: Valentina und Leo Kandlbauer



Fabian Bachler bei seinem Riesentorlauf-sieg in Kitzbühel



Damen Power



Schüler- und Kinder-Team des WSV Ramsau beim Finale



Karl und Robert



Sieger Gesamtwertung Maximilian Rechberger



Das Schülerteam 2023

WSV Ramsau - Skibergsteigen

Julian Tritscher

Julian war letzten Winter beim Heeressport Hochfilzen und hat es nun geschafft, beim Polizeisport als Spitzensportler dabei zu sein.



Kommende Saison wird Juli in der allgemeinen Herrenklasse starten, und hofft, sich dort mit Top-20 Platzierungen gut etablieren zu können.

Die besten Ergebnisse der vergangenen Saison waren:

- 3. Platz im Vertical bei der U20 WM in Spanien
- 2 x Top-5 Platzierungen im U20 Weltcup
- 3 x Top-30 im Weltcup der allgemeinen Herrenklasse
- 1. Platz Österreichische Meisterschaften U20

Eine seiner schönsten Skitouren konnte Julian beim Weltcupfinale in Norwegen/Tromsø machen.

Kilian Rettensteiner

Kilian arbeitet derzeit als Sportartikelverkäufer bei Sport Ski Willy. Sein großes Ziel ist es, Profisportler zu werden und dafür sprechen auch seine tollen Ergebnisse. Kilian ist österreichischer Meister in allen drei Disziplinen (Individual, Vertical & Sprint) und konnte beim Jugendweltcup in Frankreich den 2. Platz belegen. Seine liebsten & schönsten Skitouren macht Kilian zu Hause, im Dachsteingebirge.



Lisa Rettensteiner

Lisa war vergangene Saison als Heeressportlerin in Hochfilzen tätig, nun arbeitet sie im Dorfladen in Ramsau und macht nebenbei die Matura. Ihre besten Ergebnisse waren der 4. Platz bei den Österreichischen Meisterschaften im Sprint auf der Planai sowie ein 2. und 6. Platz bei der Militär WM in Schweden. Beim Weltcup in Schladming konnte sie in der allgemeinen Klasse den 20. Platz erreichen.



Lisa spezialisiert sich auf den Sprint (olympisch) und möchte bei der ÖM aufs Stockerl; international ist ihr Ziel bei Weltcups teilzunehmen und im Sprint Weltcup das Halbfinale zu erreichen.

Ihre schönste Tour im letzten Winter war die Skidurchquerung im Ötztal.

Nils Oberauer

Nils war bereits vergangene Saison beim Heeressport in Hochfilzen und wurde auch für kommende Saison in den Heeressport aufgenommen.

Seine besten Ergebnisse waren natürlich der Junioren Weltmeistertitel im Individual in Spanien sowie der 3. Platz beim Gesamt-Junioren-Weltcup und die „kleine Kristallkugel“ beim U20 Vertical Gesamtweltcup. Im U20 Weltcup konnte der zweifache Österreichische Meister einen Sieg sowie 2 zweite Plätze erringen.

In der kommenden Saison möchte Nils bei der U23 Europameisterschaft in Frankreich eine Medaille holen und im Weltcup in der allgemeinen Klasse gute Platzierungen erreichen.



Das waren die EXE 2023

Zum 37. Mal fanden vom 27. bis 30. März 2023 die Bundesexekutiv-Schneemeisterschaften statt. Insgesamt 192 Teilnehmerinnen und

Teilnehmer stellten ihr Können unter Beweis – unter den Siegern befinden sich auch zahlreiche bekannte Gesichter.

Der Auftakt zur Veranstaltung fand am 27. März 2023 statt. Auch Bundesinnenminister Gerhard Karner sowie Landeshauptmann Christopher Drexler nahmen an der Feier teil.

Unter äußerst schlechten Witterungsbedingungen kämpften fast 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer um die Medaillen.

Ein großes LOB an den Wintersportverein Ramsau unter der Leitung von

Hans-Peter Steiner für die organisatorische Meisterleistung.



Die Sportler kämpften in Langlauf und Alpin um die Medaillen Bilder: Michael Dietrich



Eröffnung Exekutiv Meisterschaften



Auch im Skibergsteigen wurden Medaillen vergeben



Mannschaftsführersitzung



Gernot Sattler und Sepp Reich

David Pickl Saison 22/23

Ausgewählte Ergebnisse:

Weltcup Rennen:

- 13. Platz Sierra Nevada
- 16. Platz Veysonnaz
- 19. Platz Mt. St. Anne
- 17. Platz Mt. St. Anne

Europacup Rennen:

- 2. Platz Isola 2000
- 6. Platz Reiteralm
- 4. Platz Reiteralm



Hans-Peter bei der Arbeit



Eigene Urkunden wurden angefertigt



Bild: Thomas Buchsteiner

WSV Mitarbeiterausflug

Es war ein wunderbarer Mitarbeiterausflug! Die Route führte über Eisenerz, Graz und die Steirische Weinstraße nach Eibiswald zum Kloepferkeller. Circa 30 Mitarbeiter des WSV Ramsau folgten der Einladung.

Die Anlagenbesichtigung in Eisenerz war sehr interessant. Neben einer gemütlichen Einkehr in der Steirischen Weinstrasse besuchten wir auch das Grundstück von Heli Tritscher (Kielhuber) nahe Eibiswald.

Im Kloepferkeller Eibiswald war ein steirischer Abend mit regionalen Speisen und guten Weinen organisiert. Am Sonntag wurde nach dem Frühstück noch die Kernölpresse besichtigt, zurück ging es dann über die

Soboth-Kärnten nach Ramsau am Dachstein
Wir hoffen, alle hatten eine fantas-

tische Zeit und konnten den Ausflug in vollen Zügen genießen! DANKE an Sepp Reich für die tolle Organisation!



Die Ramsauer Experten in Eisenerz



Geselligkeit stand beim Ausflug an erster Stelle



Die WSV Mitarbeiter vor der Sprunganlage in Eisenerz



Buschenschankbesuch in der Steirischen Weinstrasse



Sepp Reich organisierte den schönen Mitarbeiterausflug



Heli und Alois



Nussi, Markus, Hans-Peter und Kerstin



Richard und Alois

Spiel, Spaß und Sport beim WSV-Kindertraining

Das WSV-Kindertraining ist für viele ein Fixtermin,
wir sind immer wieder überwältigt, so viele sportliche Kinder kommen dort hin.

Pünktlich geht's dann am Nachmittag los
Alle sind dabei, egal ob klein oder groß.
Erstmal ein lustiges Aufwärmspiel,
dann wollen alle „Karottenzieh'n“.

Einer hat dabei seinen Turnschuh verloren,
er wird gleich zum nächsten Fänger auserkoren.
„wer fürchtet sich vorm weißen Hai?“
Ein Geschicklichkeitslauf ist heute auch mit dabei.
„wie wär es mit einem Merkballspiel?“

Nicht abschießen lassen und gut fangen, das ist das Ziel.
Jetzt müssen die Mädls mal alle auf's Klo,
in der Zwischenzeit sind die Jungs wieder irgendwo.
Zum Abschluss machen wir heute noch eine Wasserbombenschlacht,
alle sind bis zur Unterhose klitschnass, mir scheint, es hat Spaß gemacht.

Heute werden wir mal zur Kletterwand bouldern gehen,
„aber über dem roten Strich will ich keinen von euch sehen!“
„Wer schafft es und klettert einmal die Runde herum?“
Bloß nicht runterfallen, das wär jetzt dumm.
„Probiere nochmal, das schaffst du bestimmt,
manchmal geht's halt nicht so geschwind!“

Besonders lustig war es beim Rittisberg im Wald-Hochseilgarten,
über wackelige Sprossen balancieren, runterrutschen und
gleich wieder rauf - sie konnten es kaum erwarten.

Dank eurer Unterstützung beim Billa-Lose-Spiel haben wir einen Grill bekommen,
den haben wir dann gleich bei unserem Training zum anschließenden Würstlgrillen
hergenommen.

Im Turnsaal werden wir heute unsere Mukis mal trainieren
Liegestütz, Schubkarrenfahren, Sit-ups, alles müssen wir probieren.
Eine Rolle vorwärts, die muss sitzen,
„Weg mit den Händen, Füße zusammen und gestreckte Zehenspitzen!“

Das Wetter ist heute so schön,
wie wär's, wenn wir mal wandern gehen?
Den Kinderlehrpfad am Sattelberg entdecken
Auf der Hütte noch schnell einmal rutschen und ein Eis schlecken
und dann geht's mit dem Kali-Express wieder zurück
zum Wandern wars trotzdem ein ordentliches Stück.

Bereits im November konnten wir unsere ersten Runden auf Langlaufski drehen,
so viele Kinder hat der Schanzenauslauf auch noch nie gesehen.
Kreuz und quer gingen, liefen, purzelten und rutschen alle Kinder umher,
wir müssen zugeben, wir hatten keinen Überblick mehr.
Aber egal, der erste Schnee hat allen soviel Spaß gemacht
– die Kinder haben gejubelt, gespielt und gelacht.
Jetzt noch ein Schluck vom besten Tee in den Becher rein,
das Rezept wird immer ein Geheimnis sein.

Den ganzen Winter konnten wir im WM Stadion langlaufen,
besonders viel Spaß hatten wir mit dem großen „Kunstschneehaufen“
raufstapfen und schuss runterspringen soweit wies geht,
gewonnen hat, wer am Schluss noch steht.
Dort, wo sonst Olympiasieger und Weltmeister um den Sieg laufen,
genau dort dürfen auch wir Kinder langlaufen!

Liebe Kinder, ihr seid das ganze Jahr mit Eifer, Freude, Konsequenz und Ausdauer
dabei,
drum werden wir so weiter machen und freuen uns auf viele weitere lustige Sachen!
Ein besonderer Dank gilt unseren jungen, engagierten Trainerinnen, Leonie, Ronja,
Julia & Elly – ihr seid spitze! Danke!



Impressionen aus dem Vereinsjahr



Ehrung des Steirischen Skiverbandes 2023



12.01.2023: Alles bereit für den Austriacup



Der Nachwuchs beim Klettern in der Halle



Die Kleinsten am Weg nach oben



Spiel und Spaß im Stadion



Bewegung und Spaß stehen beim Kindertraining im Mittelpunkt



Die Pokale für den Bezirkscup 2023



Andrea und Gudrun mit dem Norwegischen Service Team



Ausflug in den Hochseilklettergarten



Medaillengewinner Nils Oberauer, Paul Walcher, FJ Rehrl und Julian Tritscher



Startmannschaft bei der EXE Willi und Steve



Weltcup-Abschlussparty in der Garage



Sportlerehrung Hans-Peter Steiner, Alois Stadlober, FJ Rehrl, Marie Luise und Bürgermeister Ernst Fischbacher



Die neuen WSV Ramsau am Dachstein Anzüge für Erwachsene, Kinder und Trainer



Medaillengewinner und WSV Nachwuchs beim Frühlingsfest



Mitarbeiter des WSV Ramsau mit Renate Götschl und den Sieger Urkunden des Peter Schröcksnadel Stipendiums

Danke an unsere Nachwuchstrainer

Ein riesengroßes „Dankeschön“ an unsere nordischen Nachwuchstrainer, die mit sehr viel Engagement und Herz die vielen sportlichen Ramsauer Kinder betreuen.

Sandra Stiegler legt schon bei den Allerkleinsten einen sportlichen Grundstein.

Leonie Steiner, Ronja Oberauer, Julia Pfalz und Elly Reiter „bändigen“ jeden Montagnachmittag unsere Kindergarten- und Volksschulkinder mit viel Spaß, Spiel und Bewegung.

Reini Sulzbacher bietet gemeinsam mit Leonie Steiner all jenen Kids, die „etwas mehr“ wollen, den Einstieg in ein nordisches Training. Langlauf – im Sommer Skiroller, Biathlon und abwechslungsreiches Konditionstraining bringen den Kindern den nordischen Sport näher. Erste Wettkämpfe stehen, für alle, die das wollen, auch schon auf dem Programm. Das Motto der Reini-Rennkids „Spaß, Spaß, Spaß!“

Ladislav Svanda kümmert sich schon seit Jahren sehr erfolgreich um den Langlauf-Rennnachwuchs des WSV Ramsau. Professionelles Training über das ganze Jahr und Betreuung bei zahlreichen Renneinsätzen für alle, die die Liebe zum Leistungssport schon in jungen Jahren entdeckt haben. Die Begeisterung und der Spaß,

mit dem die „Ladi-Gruppe“ den nordischen Sport betreibt, zeichnet diese Trainingsgruppe besonders aus.

Auch unserem Trainerteam auf der Schanze, allen voran **Volker Pichler**,

gebührt ein herzliches Dankeschön. Der Erfolg gibt ihm Recht – mittlerweile haben es schon 5 seiner ehemaligen „Ramsauer-Schützlinge“ in den ÖSV Kader geschafft.



Ladi



Leonie und Reini



Volker

Folgende Kindertrainings werden angeboten:

Montag: Spiel, Spaß und Sport für Kindergarten- und Volksschulkinder

Mittwoch: Bewegung für die Kleinsten (mit Elternteil)

Donnerstag: Rennnachwuchs Langlauf, Biathlon

2 - 3x/Woche: Renngruppe Langlauf

Freitag: Skispringen

Ab dem Winter

Samstag: Alpin Technik Training mit Skischule Royer

Alpin Training Renngruppe

Genauere Infos zu allen Trainingstagen und -zeiten im Sportbüro!

Dankeschön an Intersport Bachler

Die WSV Ramsau Langlauf-Renngruppe bedankt sich ganz herzlich bei INTERSPORT BACHLER, Ramsau, für die großzügige Unterstützung bei der Einkleidung!



Wir gratulieren

Toni Fischbacher	60
Hannelore Gasser	60
Mathilde Grünwald	60
Irene Höflehner	60
Horst Miller	60
Gernot Pilz	60
Anna Rehrl	60
Roswitha Stadlober	60
Siegmond Wieser	60
Brigitte Brunthaler	70
Franz Giselbrecht	70
Johann Leutgab	70
Friedrich-Wilhe Meschede	70
Wolfgang Mitter	70
Helmut Strasser	70
Wolfgang Suntinger	70
Manfred Walcher	70
Sieglinde Dellinger	75
Richard Hoeflehner	75
Grete Hoeflehner	75
Maria-Luise Neijnens	75
Herta Pilz	75
Heinrich Pitzer	75
Helmut Schrempf	75
Hermi Wieser	75
Jazek Czech	80
Peter Perner	80
Günter Pölzl	80
Dieter Reiter	80
Walter Reiter	80
Annemarie Wessiak	80

Verstorbene

- **Mathias Schrempf, 10.04.2023, 46. Lebensjahr – Sportmoden Schrempf**
- **Friedrich Bachler, 23.01.2023, 79. Lebensjahr – Oschta Friedi**
- **Meinhard Wieser, 17.10.2022, 84. Lebensjahr – Intersport Bachler**

Herzlichen Dank!

Der WSV möchte sich bei seinen Partnern, die auch auf Ramsausport mit Bild, Kontaktdaten und Link präsentiert sind, herzlich bedanken.

Frühstückspensionen:

Haus Alpecho
Haus Bergschlössl

Appartements:

App. Nirwana, Familie Switil
Landhaus Bergrast

Hotels:

Hotel Berghof
Aparthotel Ramsau
Bio Hotel Feistererhof
Bio Hotel Ramsauhof
Hotel Kielhuberhof
Hotel Ennstalerhof
Hotel Rösslhof

Sporthof Austria
Berghotel Türwandhütte
Hotel Kobaldhof

Pensionen-Gasthöfe:

Pension Blasbichlerhof
Pension Tischlberger
Pension Möslehner
Hermann Franzel
Zeiserhof
Brandlhof
Fürsterhof

Ramsauer Betriebe:

Skistube Steiner
Skischule Sport Pitzer
Skischule Ramsau
Vermeulen Physiotherapie
Elektrotechnik Knaus
Taxi Hubner
Tabak-Trafik Bachler
Sportmoden Schrempf
Waldtechnik Karl Tritscher

WSV Mitglieder international im Einsatz

Roswitha Stadlober – ÖSV Präsidentin

Christian Perner –
ÖSV EC Speed Gruppe

Vegard Bitnes – ÖSV Biathlon Herren

Alois Stadlober –
ÖSV Sportlicher Leiter Langlauf

Reinhard Neuner –
ÖSV Technologiezentrum

Michal Klekner –
ÖSV Service Langlauf

Elias Tritscher –
ÖSV Service Nord. Kombination

Andreas Angerer –
ÖSV Service Alpin

Sepp Buchner –
DSV Sportlicher Leiter NK & SPL

Christian Mitter –
Alpin Trainer Norwegen

Michael Bonfert –
Steirischer Skiverband Langlauf

Andreas Mitter – Sprunglauf DSV

Gerhard Urain –
Rennsport Fischer Ski Nordisch

Willi Zechner – Skicross Reiteralm

Christian Höflehner –
Rennsport Atomic Ski Alpin

Peter Landl –
Rennsport Atomic Langlauf

Michael Grossegger –
Rennsport Biathlon Fischer

Willi Engelhardt –
Rennservice Salomon Nordisch

Kevin Plessnitzer –
Nordic Racing Atomic
Paul Tritscher – Schuhservice Atomic

Daniel Wieser –
Steir. Skiverband Nordisch

Alexander Apolt –
Skiakademie Schladming Biathlon

Günther Wimmer –
Skiakademie Schladming Langlauf

Volker Pichler –
Skiakademie Schladming Nordisch

Achim Walcher –
Skiakademie Schladming Biathlon

Jürgen Kandlbauer –
Skiakademie Schladming Alpin

Stefan Schrittwieser –
Skiakademie Schladming Alpin

DEM WINTER AUF DER SPUR



**8 JAHRE GARANTIE
& UNBEGRENZTE
KILOMETERLEISTUNG**

Autohaus Tschernitz GmbH
Obere Klaus 212 • 8970 Schladming
Tel. 03687/24606 • www.tschernitz.at

**JETZT
KOSTEN-
LOSE WINTER-
KOMPLETT-R
IM WERT VON BIS
ZU € 2.000,-*
SICHERN**

Winterkomplett-R der f r Solterra bis zu EUR 2.000,-; Subaru XV/Forester/Outback bis zu EUR 1.500,-
*Alle Preise sind unverbindlich empfohlene, nicht kartellierte Richtpreise inkl. MwSt. Aktion g ltig
bei Zulassung bis 19.12.2023. Subaru SAFE8: Gem ß Garantiebedingungen.

WWW.SUBARU.AT

PURE LEIDENSCHAFT FÜR WINTERSPORT



SKI-WILLY.COM

Foto: © SPORT 2000/Stefan Leitner

Zugestellt durch Post.at